

NIEDERSCHRIFT

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Beteiligungen,
Organisation und Finanzentwicklung der Stadt Lüdenscheid**

am 08.03.2007

im Ratssaal

Anwesend:

Vorsitz:

Erste Stellvertretende Bürgermeisterin Ursula Meyer CDU

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Norbert Adam	CDU	Vertreter für Frau Rahmede
Ratsherr Oliver Fröhling	CDU	
Ratsfrau Christel Gabler	CDU	
Ratsherr Harald Metzger	SPD	
Ratsfrau Sabine Rigas-Gülde	CDU	
Ratsherr Bruno Schwarz	FDP	
Ratsfrau Elke Teipel	SPD	
Ratsherr Michael Thielicke	SPD	
Ratsherr Holger Triebert	SPD	
Ratsfrau Tanja Tschöke	Grüne	
Ratsfrau Ramona Ullrich	SPD	
Herr Wolf Reiner Cassel	LL	
Herr Stefan Eßer	CDU	
Herr Ulrich Noetzlin	SPD	bis 18.16 Uhr

Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:

Ratsherr Peter Oettinghaus AfL

Verwaltung:

Bürgermeister Dieter Dzewas
Erster Beigeordneter Dr. Wolfgang Schröder
Stadtkämmerer Karl Heinz Blasweiler
Beigeordneter Wolff-Dieter Theissen
Herr Michael Walker
Herr Manfred Egger
Frau Martina Schmidtke
Frau Britta Vogelsang
Herr Martin Buhl
Frau Karin Johangieseker

Schriftführung:

Frau Nicola Körbi

Abwesend:

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Frau Christiane Rahmede CDU

Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:

Ratsherr Marcus Kühnel CDU

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:02 Uhr

1. Öffentliche Fragestunde

Es ergibt sich kein Gesprächsbedarf.

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 23.11.2006

Das Protokoll wird in der vorgelegten Form festgestellt.

**3. Bestellung von stellvertretenden Schriftführerinnen
Vorlage: 026/2007**

Beschluss:

Als stellvertretende Schriftführerinnen werden zusätzlich zur bestehenden Bestellung Frau Nicola Körbi und Frau Britta Vogelsang bestellt.

**4. Stellenplan für das Haushaltsjahr 2007
Vorlage: 261/2006**

Im Laufe einer ausführlichen Diskussion werden folgende Anträge gestellt:

1. Ratsherr Fröhling beantragt die Anbringung von kw-Vermerken bei 5,5 Planstellen der Abteilung Wohnungsbauförderung des Amtes für Finanzen und Beteiligungen, da die Hauptaufgaben dieser Abteilung an den Märkischen Kreis übergegangen sind.
2. Ratsherr Schwarz beantragt
 1. die im Archiv freiwerdende Planstelle mit einer/einem Mitarbeiterin/Mitarbeiter der Stadtbücherei zu besetzen, da hier s.E. ausreichend Ressourcen vorhanden sind,
 2. bis zum 31.12.2007 eine Organisationsuntersuchung der Stadtbücherei durchzuführen und über das Ergebnis im ersten Hauptausschuss 2008 zu berichten.

Nach einer weiteren Diskussion ist sich der Ausschuss darüber einig, dass eine Fachdiskussion zum 1. Antrag des Herrn Schwarz im Kulturausschuss zu erfolgen hat und verweist den

Antrag entsprechend. Den 2. Antrag nimmt Ratsherr Schwarz zurück, behält sich aber vor, diesen ggf. im Rat erneut zu stellen.

Sodann lässt Vorsitzende Ratsfrau Meyer über den Antrag von Rats Herrn Fröhling abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Anschließend lässt Vorsitzende Ratsfrau Meyer über den Stellenplan abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Damit wird der Stellenplan unter Berücksichtigung der zusätzlichen kw-Vermerke dem Hauptausschuss/Rat einstimmig empfohlen.

**5. Hebesatzsatzung
Vorlage: 034/2007**

Nach kurzer Erläuterung der Notwendigkeit, die Vorlage trotz der im Vorfeld von den Fraktionen angekündigten Ablehnung formal beschließen zu lassen, stimmt der Ausschuss wie folgt ab:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	0
Nein-Stimmen:	14
Enthaltungen:	1

Damit bei 14 Gegenstimmen und 1 Enthaltung abgelehnt.

**6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2007 (einschließlich Haushaltssicherungskonzept)
Vorlage: 030/2007**

Im Laufe einer ausführlichen Diskussion werden folgende Anträge gestellt:

1. Ratsfrau Gabler beantragt für die CDU-Fraktion die punktgenaue Einführung des NKF zum 01.01.2009. Sie möchte sichergestellt haben, dass die Beratungen und der Beschluss des ersten NKF-Haushalts für 2009 bereits in 2008 abgeschlossen werden.

2. Ratsherr Adam beantragt die im Haushaltssicherungskonzept 2006 beschlossene Verringerung des Zuschussbedarfs der Kultureinrichtungen (für 2007 –100.000 €, für 2008 -200.000 €, ab 2009 –300.000 €) einzufrieren, d.h. zunächst aus dem HSK herauszunehmen, damit der Kulturbereich nicht „kaputt gespart“ würde. Der Kulturausschuss habe die Zurückstellung in seiner letzten Sitzung empfohlen.

Ratsherr Metzger beantragt in diesem Zusammenhang die getrennte Abstimmung über Haushaltsplan und Haushaltssicherungskonzept, sollte dieser Antrag so angenommen werden.

3. Ratsherr Schwarz beantragt bei der Haushaltstelle Rathaus & Rathausumfeld den Betrag für die Beleuchtung des Plantanenhains von 60 T€ auf 35 T€ zu reduzieren.

Vorsitzende Ratsfrau Meyer lässt nach Abschluss der Diskussion einzeln über die Anträge abstimmen:

Punktgenaue Einführung NKF

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	6

Damit bei 9 Ja-Stimmen und 6 Enthaltungen angenommen.

Rücknahme der Verringerung des Zuschussbedarfs der Kultureinrichtungen

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	8
Enthaltungen:	1

Damit bei 8 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung abgelehnt.

Vorsitzende Ratsfrau Meyer stellt fest, dass sich damit der Antrag von Ratsherrn Metzger auf getrennte Abstimmung über Haushaltsplan und Haushaltssicherungskonzept erübrigt hat.

Reduzierung Ausgaben Rathaus & Rathausumfeld

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	13
Enthaltungen:	1

Damit bei 13 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung abgelehnt.

Im Anschluss an die Einzel-Abstimmungen lässt Vorsitzende Ratsfrau Meyer über den Gesamtplan einschließlich Haushaltssicherungskonzept abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Damit werden Haushaltsplan und Haushaltssicherungskonzept dem Hauptausschuss/Rat einstimmig empfohlen.

7. Finanzplanung 2006 - 2010, Investitionsprogramm 2008 - 2010 Vorlage: 031/2007

Beschluss:

Das Investitionsprogramm 2008 – 2010 wird dem Rat in der vom Ausschuss für Beteiligungen, Organisation und Finanzentwicklung festgestellten Fassung empfohlen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

8. Berichtswesen: Betriebliches Eingliederungsmanagement der Stadtverwaltung Lüdenscheid

Stadtkämmerer Blasweiler hält zum Thema Betriebliches Eingliederungsmanagement den dem Protokoll beigefügten Vortrag. Frau Johangieseker gibt ergänzend hierzu noch einen kurzen Überblick über die Fallzahlen.

9. Berichtswesen, hier: Mündliche Berichte

Stadtkämmerer Blasweiler informiert den Ausschuss über zwei weitere Freigabeanträge zur 10 % HH-Sperre des Verwaltungshaushalts aus dem vergangenen Jahr.

10. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen

10.1. Bekanntgaben

Keine

10.2. Beantwortung von Anfragen

Keine

10.3. Anfragen

Herr Cassel erläutert kurz die dem Original der Niederschrift beigefügte Anfrage der Lüdenscheider Liste zum Thema Rettungsdienst. Nach kurzer Diskussion wird die Anfrage zuständigkeithalber an den Bau- und Verkehrsausschuss überwiesen.

Vorsitzende

Schriftführerin